

VORLAGE

an die  
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	<b>87/0</b>
			<b>6-11</b>
AusIB	ÄR	PBUA	SozJA
KSSpA	OBR	HuFA	StV

**Betreff:** Umsetzung des Lokalen Bündnisses für Familie in Rüsselsheim  
**Bezug:** Haushaltsbegleitender Antrag Nr. 45 der CDU-Fraktion vom 22.11.2005

**M-Nr.:** 41/07

**Beschlussvorschlag:**

Der Magistrat leitet der Stadtverordnetenversammlung nachstehenden Bericht zur Kenntnisnahme zu und bittet, damit den Antrag als erledigt zu erklären.

**Bericht:**

Die ehemalige Bundesfamilienministerin Renate Schmidt hat 2004 die Initiative „**Lokale Bündnisse für Familie**“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, mit möglichst vielen und unterschiedlichen Akteuren vor Ort an der Gestaltung eines familienfreundlichen Klimas zu arbeiten.

Das **Rüsselsheimer Bündnis für Familie** wurde am 30. Juni 2005 als 165. Lokales Bündnis gegründet. Inzwischen sind bundesweit über 360 Bündnisse aktiv.

Im Rüsselsheimer Bündnis beteiligen sich die Stadtverwaltung, Vereine, Institutionen und Parteien sowie von Unternehmerseite u.a. die Eurohypo AG, die Adam Opel GmbH und die BKK Aktiv, aber auch Einzelpersonen (Anlage 1).

Seit Gründung arbeiten die Akteure des Bündnisses projektbezogen zu verschiedenen Schwerpunktthemen. Sie haben sich unter anderem zum Ziel gesetzt, die Angebote flexibler Kinderbetreuung in der Stadt zu prüfen, das Miteinander der Generationen zu fördern oder auch die Beratungsangebote für Eltern und Kinder unter die Lupe zu nehmen.

Folgende 8 Projektgruppen wurden im Rahmen des Bündnisses initiiert:

- Kinderbetreuung
- Familie und Armutsrisiko
- Wegweiser für Familien
- Elternschule
- Spielplatzgestaltung
- Familie im Stadtteil
- Integration von Frauen in den Beruf
- Notinsel

Der aktuelle Stand zu den Projektgruppen ist der (Anlage 2) zu entnehmen. Er basiert, mit Ausnahme des neuen Projekts Notinsel, auf den Berichten der Gruppen bei der Plenumsitzung am 28.11.06.

Das Rüsselsheimer Bündnis für Familie hat sich für das Jahr 2007 zum Ziel gesetzt verstärkt Öffentlichkeitsarbeit zu leisten und so den Bekanntheitsgrad des Bündnisses zu erhöhen.

Der thematische Schwerpunkt des Bündnisses liegt 2007 auf der Entwicklung von praktischen Vorschlägen zur Verbesserung der Balance von Familie und Beruf. Aus Anlass des Internationalen Tags der Familie wird am 15. Mai 2007 ein bundesweiter Aktionstag der lokalen Bündnisse ausgerufen. Das Rüsselsheimer Bündnis wird eine Veranstaltung zum Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf durchführen, die gleichzeitig die Auftaktveranstaltung für den Wettbewerb „familien – und frauenfreundlicher Betrieb“ sein wird.

Der Magistrat wird der Stadtverordnetenversammlung weiterhin berichten und bei Bedarf Vorschläge zur Umsetzung von Handlungsempfehlungen zur Beschlussfassung vorlegen.

Die im Antrag angesprochenen Anregungen zum Thema „Personalbörse für Ehrenamtliche“ sowie die Ergebnisse zum „Audit für Familie und Beruf“ sind bereits 2006 in gesonderten Vorlagen behandelt worden.

Rüsselsheim, den 6.2.2007

Jo Dreiseitel  
Bürgermeister